**Zeitschrift:** Tec21
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
**Band:** 138 (2012)
**Heft:** 45: Solarstrom im Aufwind

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# SCHWEIZER SOLARPREIS 2012

**01** Kategorie Institutionen/Persönlichkeiten: Mit einer 537 m² grossen, 93.5 kWp leistenden PV-Anlage hat die «MS Tûranor PlanetSolar» die Welt umrundet. (Fotos: Schweizer Solarpreis 2012)

**02** Kategorie Neubauten: Das Holzwerk Renggli in Schötz LU erreicht mit seinen total 303 kWp leistenden PV-Anlagen auf dem Dach und an der Südfassade 95 % Eigenenergieversorgung.

**03** Kategorie Anlagen: Auf dem Dach der Lateria Engiadinaisa in Bever GR erzeugt eine 65-kW-Hochtemperatur-Solaranlage Dampf für die Milchverarbeitung und spart so 7000 l Heizöl.

**Der Schweizer Solarpreis 2012 zeichnet insgesamt 27 Projekte aus – nicht nur die erzielten Energieerträge sind dabei erfreulich hoch, sondern auch die gestalterische Qualität der Plusenergiebauten (PEB).**

**(af)** Solarenergie lässt auch heute noch träumen: Nachdem 2010 Bertrand Piccard und André Borschberg für die Entwicklung des Solarflugzeugs «Solar Impulse» (vgl. S. 24 und TEC21 41/2010) ausgezeichnet wurden, erhielten diesmal das Solarschiff «MS Tûranor PlanetSolar» und seine Mannschaft einen Preis für die erfolgreiche Erdumrundung.

Im täglichen Leben erweist sich hingegen die Nutzung von Industriedächern für die Solarenergie als besonders erfolgreich. Während die zurzeit grösste Anlage der Schweiz auf den Dächern der Palexpo-Bauten in Le Lignon GE 4.2 GWh/a zur Einspeisung ins öffentliche Netz erzeugt, setzt etwa die Lateria Engiadinaisa auf eine eigens auf ihre Produktion abgestimmte Form der Sonnenenergienutzung: Die ewz liefern im Energie-Contracting mit einer Pilotanlage aus 115 m² grossen, parabolrinnenförmigen Sonnenkollektoren über 135 °C heissen Dampf für die Molkerei.

In vielen Projekten werden die Solaranlagen mit weiteren erneuerbaren Energiequellen wie Geothermie (Energie Solaire, Umweltarena, PEB Fent, Wohnüberbauung Blauort), Holzschnitzelfeuerung (Agro Energie Schwyz, Salzgeber, Coop-Bäckerei) oder einem Kleinwasserkraftwerk (Renggli) kombiniert, um die unstete Sonnenenergie zu ergänzen. Anfallende Energieüberschüsse werden in Erd- oder Wasserspeichern eingelagert (Agro Energie Schwyz, Umweltarena, Salzgeber), für die Elektromobilität genutzt (PEB Fent und Setz) oder sollen künftig zur Herstellung von Wasserstoff dienen, um den Diesel für Baumaschinen zu ersetzen (Affentranger).

Im Vergleich mit früheren Preisträgern ist ein anhaltender Trend hin zu guter Integration der Solaranlagen in die Architektur erkennbar – speziell beim Norman-Foster-Solar-Award.

Ein heikles Feld berührt der Solarpreis mit der Auszeichnung für das Solardach der ökumenischen Kirche in Halden. Das aus zwei gleichen Satteldächern zusammengefügte Kirchendach wurde als Symbol für die Gemeinschaft der Konfessionen errichtet. Die 46.6-kWp-Solaranlage auf der südgerichteten Dachfläche stört nun allerdings die ursprünglich angestrebte Balance.

Vollholz
Hobelwaren
Leimholz
Grossformatplatten

SCHILLIGER HOLZ
www.schilliger.ch

kompetenz und innovation

Holzkonstruktionen - einfach gemacht mit Schilliger Grossformatplatten.
Natürlich aus der Schweiz.

HOLZ

Schilliger Holz AG
Haltikon 33
6403 Küssnacht
Tel. 041 854 08 00
Fax 041 854 08 01

Besuchen Sie uns an der Hausbau- und Energiemesse Bern, Halle 3.0, Stand D04.